



Preis- und Leistungsverzeichnis

Gültig für alle Filialen der İşbank AG in Deutschland

Gültig ab

01.03.2022

Preis- und Leistungsverzeichnis

- **Allgemeine Informationen zur Bank**

- **Kapitel A:**

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit Privatkunden (Kontoführung, Sparverkehr, Kreditgeschäft, Auskünfte, Avale, Reisezahlungsmittel, Sonstiges)

- **Kapitel B:**

Preise und Leistungsmerkmale bei Zahlungsdiensten (Ein-/Auszahlungen, Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen) sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

- **Kapitel C:**

Preise für Wertpapierdienstleistungen für Privatkunden

- **Kapitel D:**

Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden und Geschäftskunden

- **Kapitel E:**

Außergerichtliche Streitschlichtung für Privatkunden

Inhalt

Preis- und Leistungsverzeichnis	2
I. Name und Anschrift der Bank	4
II. Kommunikation mit der Bank	4
III. Zuständige Aufsichtsbehörde	4
IV. Eintragung im Handelsregister	4
V. Vertragssprache	4
A. Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten und geschäftlichen Kunden....	5
1. Preismodell für Privat- und Geschäftskonten	5
2. Kontoauszug	6
B. Preise und Leistungsmerkmale bei Zahlungsdiensten	11
I. Barauszahlungen und Bareinzahlungen	11
1. Geschäftstage für Bareinzahlungen	11
2. Entgelte für Bareinzahlungen	11
3. Entgelte für Barauszahlungen	11
4. Online Banking	12
II. Überweisungen	12
1. Geschäftstage für Überweisungen	12
2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen	13
2.1 Überweisungsaufträge	13
3. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)	15
3.1 Überweisungsaufträge	15
3.2 Entgelte bei eingehenden Überweisungen aus Deutschland und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) sowie Überweisungen aus Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)	18
III. Zahlungen aus Lastschriften	19
1. Geschäftstage für Zahlungen aus Lastschriften an den Zahlungsempfänger	19
2. SEPA-Basislastschrift	20
3. SEPA-Firmenlastschrift	20
IV. Zahlungskarten	21
1. Geschäftstage für Zahlungen der Bank aus Zahlungskartenverfügungen des Kunden an den Zahlungsempfänger	21
2. girocard	21
3. Kreditkarten	22
V. Scheckverkehr	23
1. Scheckverkehr im Inland	23
2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr	24
C. Preise für Wertpapierdienstleistungen für Privatkunden	25
D. Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden und Geschäftskunden	25
E. Außergerichtliche Streitschlichtung für Privatkunden	25

Allgemeine Informationen zur Bank¹

I. Name und Anschrift der Bank

iSBank AG, Zeil 123, D - 60313 Frankfurt/Main

II. Kommunikation mit der Bank

Die für die Geschäftsbeziehung maßgeblichen Anschriften der Geschäftsstelle oder sonstige Kommunikationsadressen der Bank teilt sie gesondert mit.

III. Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.

BaFin-Registernummer: 105168

IV. Eintragung im Handelsregister

HR Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 94361

V. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung mit dem Kunden ist Deutsch.

¹ Änderungen der allgemeinen Informationen zur Bank ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz oder dem Kontoauszug.

A. Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten und geschäftlichen Kunden

(Kontoführung, Sparverkehr, Kreditgeschäft, Auskünfte, Avale, Sonstiges)

I. Konten

1. Preismodell für Privat- und Geschäftskonten

Privatkunden	
Zahlungsverkehrskonten (u.A. Gehalts- und Rentnerkonto, Girokonto, Basiskonto)	15,00 EUR pro Quartal, zzgl. 0,50 EUR je Posten, die ersten fünf Ein- / Auszahlungen sind postengebührenfrei
Studenten oder Schüler-/Auszubildenden-Konto*	Kostenfrei
Isweb Konto	kostenfrei
Sperrkontoeröffnung für Studenten	150,00 EUR
Bestätigungen für die Behörden bzgl. Kontoeröffnung auf Kundenwunsch	25,00 EUR
Änderung der Sperrvereinbarung auf Kundenwunsch (z.B. Verlängerung des Studienaufenthaltes)	75,00 EUR
Nachlassabwicklung	25,00 EUR
Geduldete Überziehung (Kontoüberziehung) ²	14,5% p.a.
Geschäftskunden	
Firmenkonto	60,00 EUR pro Quartal, zzgl. 0,50 EUR je Posten
Geduldete Überziehung (Kontoüberziehung)	15,5% p.a.
Außerplanmäßige Saldenbestätigung	50,00 EUR
Acquiring-Services (virtuelles POS, physisches POS)	nach individueller Vereinbarung

* Voraussetzung ist die Vorlage eines gültigen Schüler-/Studentenausweises.

² Eine geduldete Überziehung ist die Überziehung einer auf einem laufenden Konto eingeräumten Überziehungsmöglichkeit (z.B. Dispositionskredit) über die vertraglich vereinbarte Höhe hinaus oder die Überziehung eines laufenden Kontos ohne eingeräumte Überziehungsmöglichkeit.

2 Kontoauszug

Kontoauszug in vereinbarter Art und Häufigkeit	in Kontoführungsentgelt enthalten zzgl. Porto
Bereitstellung und gegebenenfalls Versand des Kontoauszugs auf Verlangen des Kunden über die vereinbarte Art oder Häufigkeit hinaus	10,00 EUR pro Quartalsauszug zzgl. Porto
Adressenrecherche (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände veranlasst) ³	15,00 EUR zzgl. Fremdkosten

II. Sparen

a) Sparkonto

Zinssatz für Spareinlagen kann aus unserer aktuellen Konditionenübersicht unter <https://www.isbank.de/privatkunden/sparen-und-anlegen/spareinlagen/> oder in unseren Filialen eingesehen werden.

Vorschusszinsen:

Bei Abhebungen über 2.000 EUR in einem Kalendermonat werden die Vorschusszinsen (zum Jahresende oder bei Kontoschließung) berechnet.

Bei der Berechnung der Vorschusszinsen wird folgende Formel verwendet:

$$\text{Vorschusszinsen} = \frac{(\text{Abhebung} - 2.000 \text{ EUR}) \times \text{Zinssatz} \times 1,25}{12 \times 100}$$

Vorschusszinsen werden betragsunabhängig berechnet. Sie dürfen aber nur bis zu 2 Jahren angerechnet werden.

Privatkunden	
Kennwortvereinbarung	0,00 EUR
Ausstellung eines Ersatzsparbuches	15,00 EUR ⁴

³ Dieser Preis wird nur dann berechnet, wenn der Kunde die Bank entgegen seinen Sorgfaltspflichten nicht unverzüglich über die Änderung seiner Adresse unterrichtet hat, Nr. 11 Abs. 1 AGB.

⁴ Ein Preis wird nur berechnet, wenn die Ausstellung eines neuen Sparbuchs durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde.

b) Zusatzergänzung zu den Isbank AG Festgeldern

Eine vorzeitige Auflösung des Festgeldes ist gemäß §314 BGB nur in außerordentlichen Fällen aus wichtigem Grund möglich, wenn dem kündigenden Teil unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung beidseitiger Interessen die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zum vereinbarten Laufzeitende nicht zugemutet werden kann.

Zu den wichtigen Gründen, die eine vorzeitige Auflösung rechtfertigen, zählen u.a. Arbeitslosigkeit, Tod des Kontoinhabers, Krankheit, Insolvenz, Scheidung, jedoch nicht Renovierungsarbeiten, Autokauf, Hochzeit u.ä.. Sofern vertraglich nichts anderes vereinbart ist, liegt es im Ermessensspielraum der Bank das Ersparte freizugeben.

III. Regelleistungen bei Privatkrediten

Privatkredit

Eine repräsentative Beispielrechnung kann aus unserer aktuellen Konditionenübersicht unter <https://www.isbank.de/privatkunden/kredite/sofortkredit/> oder in unseren Filialen eingesehen werden.

Überziehungszinssatz für geduldete Überziehungen

Der Überziehungszinssatz für geduldete Überziehungen kann aus unserer aktuellen Konditionenübersicht unter <https://www.isbank.de/privatkunden/konten-und-karten/girokonto/> oder in unseren Filialen eingesehen werden.

IV. Sonderleistungen im Kreditgeschäft

Kreditbearbeitung

Vertragsänderung nach Darlehensannahme (z.B. Rahmen- oder Produktänderung, Aufteilung von Darlehen): - auf Kundenwunsch - auf Veranlassung der Bank	nach Vereinbarung im Einzelfall kostenfrei
Nachträgliche Änderung der Tilgungsart auf Kundenwunsch	nach Vereinbarung im Einzelfall
Zweitausfertigung von Dokumenten auf Kundenwunsch: - Jahreskontoauszüge oder Tilgungspläne - Darlehensvertrag bzw. Vertragsunterlagen	15,00 EUR pro Dokument 30,00 EUR pro Dokument
Erstellung der Schlussabrechnung einer außervertraglichen Rückzahlung bzw. Nichtabnahme eines Darlehens auf Kundenwunsch	nach individueller Vereinbarung
Schuldhaftentlassung eines / mehrerer Mitschuldner auf Kundenwunsch	nach Vereinbarung im Einzelfall
Schuldnerwechsel / Schuldübernahme auf Kundenwunsch	nach Vereinbarung im Einzelfall
Austausch Grundpfandrecht auf Kundenwunsch	nach Vereinbarung im Einzelfall
(Außerplanmäßige) Sicherheitenfreigabe sowie nachträgliche Sicherheitenänderung auf Kundenwunsch - mit grundpfandrechtlicher Auswirkung (zzgl. Notarkosten) - ohne grundpfandrechtliche Auswirkung (zzgl. Notarkosten)	nach Vereinbarung im Einzelfall nach Vereinbarung im Einzelfall
Abtretung (Teilabtretung) von Grundpfandrechten auf Kundenwunsch	nach Vereinbarung im Einzelfall (zzgl. Notarkosten)
Sonstige notariell beglaubigte Erklärungen z.B. Zustimmungserklärung auf Kundenwunsch	nach Vereinbarung im Einzelfall (zzgl. Notarkosten)
Zustimmung zur Änderung der Teilungserklärung auf Kundenwunsch	nach Vereinbarung im Einzelfall
Abgabe einer Rangrücktrittserklärung bei einem Grundpfandrecht auf Kundenwunsch	nach Vereinbarung im Einzelfall
Unterjährige Zinsbescheinigungen bzw. außerplanmäßige Saldenbescheinigungen auf Kundenwunsch	30,00 EUR pro Darlehenskonto

Bereitstellungsprovision für nicht in Anspruch genommene Kreditlinien von unwiderruflichen Kreditzusagen (jährlich)	1% ab dem 3. Monat
---	--------------------

Sonstige Kosten

Bestätigung über die Verpfändung von Bareinlagen im Hause auf Kundenwunsch	75,00 EUR
Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden	75,00 EUR
Ausstellung einer Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten auf Kundenwunsch	15,00 EUR
Sonstige Vertragsänderungen	nach Vereinbarung im Einzelfall

V. Bankauskunft

Erteilt im Auftrag des Kunden	
– Inland	25,00 EUR
– Ausland	50,00 EUR
Eingeholt im Auftrag des Kunden	
– Inland	25,00 EUR
– Ausland	50,00 EUR
– Recherche nach neuer Wohnadresse wegen Umzug ⁵	15,00 EUR (zzgl. Fremdgebühren)
– Ausfertigung von Duplikaten und Belegen auf Verlangen des Kunden (soweit die Bank ihre Informationspflichten bereits erfüllt hatte) für bis einschließlich zum 30.06.2016 zurückliegende Zeiträume für länger zurückliegende Zeiträume	pro Quartal 10,00 EUR pro Quartal 25,00 EUR
– Jahressteuerbescheinigung (einmal pro Jahr)	kostenlos
– Ersatzsteuerbescheinigung	10,00 EUR
Auf Wunsch des Kunden und aufgrund von ihm zu vertretenden Umständen veranlasste Nachforschungen soweit es sich nicht um einen mangelhaft ausgeführten Zahlungsauftrag handelt	20,00 EUR

⁵ Dieser Preis wird nur dann berechnet, wenn der Kunde die Bank entgegen seinen Sorgfaltspflichten nicht unverzüglich über die Änderung seiner Adresse unterrichtet hat, Nr. 11 Abs. 1 AGB.

VI. Avale

	Privatkunden	Geschäftskunden
Einmaliges Entgelt für die Übernahme einer Bürgschaft zzgl. Bürgschaftsprovision	40,00 EUR zzgl. 3% p.a. Provision	nach Vereinbarung
Nachträgliche Änderung auf Kundenwunsch	25,00 EUR	nach Vereinbarung

B. Preise und Leistungsmerkmale bei Zahlungsdiensten

(Ein-/Auszahlungen, Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden)

I. Barauszahlungen und Bareinzahlungen

1. Geschäftstage für Bareinzahlungen

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Vornahme von Bareinzahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen mit Ausnahme:

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Gesetzliche Feiertage des jeweiligen Bundeslandes unserer Filialen
- Werktage, an denen die kontoführende Stelle der Bank wegen örtlicher Besonderheiten (z.B. Karneval, Betriebsversammlung) geschlossen hat und diese Tage im Außenbereich der Geschäftsstelle rechtzeitig vorher bekannt gemacht wurden.

2. Entgelte für Bareinzahlungen

Einzahlung	Privatkunden	Geschäftskunden
Bareinzahlung auf eigenes Konto	0,00 EUR	10,00 EUR
Bareinzahlungen auf fremdes Konto	5,00 EUR	10,00 EUR
Münzrollenannahme von bis zu fünf Münzrollen pro Monat	kostenlos	1,00 EUR
danach je Münzrolle	0,50 EUR	0,50 EUR

3. Entgelte für Barauszahlungen

Barauszahlung	Kostenlos (am Schalter)
Geldautomatenverfügung im Ausland mit iSBank Girocard	1% des Verfügungsbetrages min. 4,95 EUR
Auszahlung mit	Am Geldautomaten (GAA)
der iSBank Girocard	0,00 EUR (an den GAA in den Filialen)
der iSBank MasterCard	wird jeweils im GAA angezeigt
ausländischer Debitkarte	wird jeweils im GAA angezeigt
MasterCard oder VisaCard	wird jeweils im GAA angezeigt

4. Online Banking

Bereitstellung des Online-Banking-Zuganges	unentgeltlich
Bereitstellung App TAN	unentgeltlich
Erneute Zusendung eines App TAN Briefes auf Kundenwunsch ⁶	10,00 EUR
Ersatz der persönlichen Geheimzahl PIN für das Online Banking (soweit durch schuldhaftes Verhalten des Kunden veranlasst) ⁷	10,00 EUR
EBICS-Ersteinrichtung	50,00 EUR
EBICS-Änderungen von Limiten und Berechtigungen	25,00 EUR
EBICS-Bereitstellung	mtl. 10,00 EUR
Versand PIN Briefe für Online Banking per Kurier ins Ausland	nach Vereinbarung im Einzelfall

II. Überweisungen

1. Geschäftstage für Überweisungen

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Überweisungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen mit Ausnahme:

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Gesetzliche Feiertage des jeweiligen Bundeslandes unserer Filialen
- Werktage, an denen die kontoführende Stelle der Bank wegen örtlicher Besonderheiten (z.B. Karneval, Betriebsversammlung) geschlossen hat und diese Tage im Außenbereich der Geschäftsstelle rechtzeitig vorher bekannt gemacht wurden.

⁶ Für die Ersatzzustellung eines App TAN Briefes wird kein Entgelt berechnet, wenn die Notwendigkeit der erneuten Zustellung auf einem Verschulden der Bank beruht.

⁷ Für die Ersatzzustellung eines PIN Briefes wird kein Entgelt berechnet, wenn die Notwendigkeit der erneuten Zustellung auf einem Verschulden der Bank beruht.

2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums⁸ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen⁹

2.1 Überweisungsaufträge

a. Annahmefrist(en) für Überweisungsaufträge

- belegte Aufträge 15:00 Uhr an Geschäftstagen der Bank
- beleglose* Aufträge 15:30 Uhr an Geschäftstagen der Bank

* Überweisung per Online-Banking oder Datenfernübertragung.

b. Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

– Überweisungsaufträge in EUR

Belegloser Überweisungsauftrag*	1 Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	2 Geschäftstage

* Überweisung per Online-Banking oder Datenfernübertragung.

– Überweisungsaufträge in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag*	Max. 4 Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	Max. 4 Geschäftstage

* Überweisung per Online-Banking oder Datenfernübertragung.

c. Entgelte für die Ausführung von Überweisungsaufträgen

Hinweis: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe Kapitel A I.1).

aa. Überweisung in der Kontowährung

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt folgende Entgelte:

⁸ Zum Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) gehören derzeit die EU-Staaten (Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Nordirland und Zypern) sowie die Staaten Liechtenstein, Norwegen und Island.

⁹ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatianische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

Überweisungen	Privatkunden		Geschäftskunden	
	beleghaft	beleglos	beleghaft	beleglos
SEPA*	3,00 EUR	0,00 EUR	3,00 EUR	0,00 EUR
TARGET (Eilüberweisungen in Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums)	1,5‰ min.15,00 EUR zzgl. Kommunikations- gebühr	15,00 EUR	1,5‰ min.15,00 EUR zzgl. Kommunikations- gebühr	1,5‰ min.15,00 EUR zzgl. Kommunikations- gebühr
Innerhalb der Bank	1,00 EUR	0,00 EUR	1,00 EUR	0,00 EUR

*SEPA = Standard-EUR-Überweisung (nicht taggleich)

bb. Überweisungsaufträge in einer anderen Währung als der Kontowährung

(1.) Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung, kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte „SHA“
- Empfänger trägt alle Entgelte „BEN“
- Zahler trägt alle Entgelte „OUR“*

* die Gebühren-Codes OUR und BEN finden bei innereuropäischen Zahlungen (Target und SEPA) keine Anwendung. Hier gilt prinzipiell SHA.

(2.) Höhe der Entgelte

Courtage	0,25‰ - mind. 2,50 EUR	0,25‰ - mind. 2,50 EUR
Kommunikationsgebühr - Europa	10,00 EUR	10,00 EUR
Kommunikationsgebühr - Übersee	15,00 EUR	15,00 EUR

Sonstige Entgelte EUR

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	kostenlos
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung einer Lastschrift	3,00 EUR
Bearbeitung der Wiederbeschaffung einer Überweisung mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	
Privatkunden	25,00 EUR
Geschäftskunden	Max. 50,00 EUR ¹⁰

¹⁰ im Ermessen der Filiale.

Zahlungen an bankseitig genehmigte Wohltätigkeitsorganisationen	kostenlos
Nachforschungen auf Wunsch des Kunden (keinen Zahlungsauftrag betreffend)	20,00 EUR zzgl. Fremdgebühren
Widerruf eines bereits durchgeführten Zahlungsauftrags auf Wunsch des Kunden	20,00 EUR zzgl. Fremdgebühren
Berechtigte Ablehnung eines Zahlungsauftrags (u.a. Nichterfüllung von Ausführungsbedingungen)	zzgl. 5,00 EUR
Tätigkeiten zum Versuch der Wiedererlangung von aufgrund fehlerhafter Angaben fehlgeleiteter Überweisungsbeträge	zzgl. 10,00 EUR

3. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums¹¹ (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)¹² sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)¹³

3.1 Überweisungsaufträge

a. Annahmefrist(en) für Überweisungen

- belegte Aufträge 15:00 Uhr an Geschäftstagen der Bank
- beleglose* Aufträge 15:30 Uhr an Geschäftstagen der Bank

* Überweisung per Online-Banking oder Datenfernübertragung.

b. Ausführungsfristen

- Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

¹¹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Finnland, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Nordirland sowie Zypern und die Länder Island, Liechtenstein und Norwegen.

¹² z.B. US-Dollar.

¹³ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Dies sind derzeit: Andorra, Gibraltar, Guernsey, Insel of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

c. Entgelte für die Ausführung von Überweisungsaufträgen

aa. Entgeltpflichtiger

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte SHA
- Zahler trägt alle Entgelte OUR
- Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte BEN

Hinweis:

- Bei einer Überweisung innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.
- Bei der Entgeltweisung SHA können bereits durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und dem Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung BEN können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

bb. Höhe der Entgelte

Entgeltregelung „SHA/BEN“ zzgl. Gebühren von Drittbanken

Überweisungen	Privatkunden		Geschäftskunden	
	beleghaft	beleglos	beleghaft	beleglos
EUR Überweisungen in andere Drittstaaten	1,5% - mind. 15,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr	1,5% - mind. 15,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr	1,5% - mind. 30,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr	1,5% - mind. 15,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr
Fremdwährungen	1,5% - mind. 15,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr	1,5% - mind. 15,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr	1,5% - mind. 20,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr	1,5% - mind. 20,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr
TR-Überweisungen (an die Filialen der Türkiye İş Bankası A.Ş. in der Türkei und Nordzypren)	Einsehbar in unserer aktuellen Konditionenübersicht unter https://www.isbank.de/privatkunden/zahluingsverkehr/tuerkei-ueberweisung/ oder in unseren Filialen.	Einsehbar in unserer aktuellen Konditionenübersicht unter https://www.isbank.de/privatkunden/zahluingsverkehr/tuerkei-ueberweisung/ oder in unseren Filialen.	1,5% – mind. 15,00 EUR, zzgl. Kommunikationsgebühr	1,5% – mind. 15,00 EUR, zzgl. Kommunikationsgebühr

Sonstige Überweisungen

Privatkunden	
Einzahlungen wegen Militärdienst – Türkei (Dienstleistung wurde eingestellt, nur bei bereits erfolgten Teileinzahlungen)	50,00 EUR
Nachforschungen zu Militärdienstzahlungen – Türkei (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	25,00 EUR
SGK-Rentenzahlungen in die Türkei	75,00 EUR

Sonstige Kundenaufträge

Privatkundenaufträge, die von uns in die Türkei weitergeleitet werden	
Allgemeine Kundenaufträge an die T. İş Bankası A.Ş. (TİBAŞ)	Minimum 25,00 EUR, zzgl. Kommunikationsgebühr
Zusendung/Bearbeitung von allgemeinen Dokumenten an die TİBAŞ gem. Kundenwunsch	Minimum 100,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr
Duplikatserstellung im Kundenauftrag bei getätigten Transaktionen in die Türkei:	
- laufendes Jahr	10,00 EUR zzgl. Ust.
- vergangene Jahre	15,00 EUR zzgl. Ust.
Einzahlungsbestätigung für Finanzämter, Behörden etc.	
- bei Vorlage der Zahlscheine	15,00 EUR zzgl. Ust.
- bei Nicht-Vorlage der Zahlscheine:	
laufendes Jahr	20,00 EUR zzgl. Ust.
vergangene Jahre	25,00 EUR zzgl. Ust.
Rückforderung / Änderung einer getätigten Türkei-Zahlung (sofern nicht ausbezahlt)*	15,00 EUR
Abwicklung der Rücküberweisungen aus der Türkei	10,00 EUR

* Ein auf Konten Dritter eingezahlter Betrag gilt als ausbezahlt, selbst wenn der Dritte noch nicht über das Geld verfügt hat.

Firmenkundenaufträge, die von uns in die Türkei weitergeleitet werden	
Allgemeine Kundenaufträge an die TİBAŞ	Minimum 25,00 EUR, zzgl. Kommunikationsgebühr
Zusendung/Bearbeitung von allgemeinen Dokumenten an die TİBAŞ gem. Kundenwunsch.	Minimum 100,00 EUR zzgl. Kommunikationsgebühr
Auflösung eines Kontos bei der Türkiye İş Bankası A.Ş.	
- Festgeld	50,00 EUR
- Tagesgeld/Giro	25,00 EUR
Abwicklung der Rücküberweisung aus der Türkei	10,00 EUR

d. Sonstige Entgelte

Dauerauftrag	Privatkunden	Geschäftskunden
Einrichtung und Änderung im Auftrag des Kunden	5,50 EUR	10,50 EUR
- für Türkeiüberweisungen	5,50 EUR	10,50 EUR

3.2 Entgelte bei eingehenden Überweisungen aus Deutschland und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums¹⁴ (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)¹⁵ sowie Überweisungen aus Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)¹⁶

a. Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte „SHA“
- Zahler trägt alle Entgelte „OUR“
- Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte „BEN“

Hinweis:

- Bei einer Überweisung innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.
- Bei der Entgeltweisung SHA können bereits durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und dem Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung BEN können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung OUR trägt der Zahler alle Entgelte.

b. Höhe der Entgelte

Bei der Entgeltweisung „SHA“ und „BEN“ werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

¹⁴ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Finnland, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Nordirland sowie Zypern und die Länder Island, Liechtenstein und Norwegen.

¹⁵ z.B. US-Dollar.

¹⁶ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Dies sind derzeit: Andorra, Gibraltar, Guernsey, Insel of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

Zahlungen aus der Türkei¹⁷:

Auszahlungen zu Lasten in der Türkei* geführter Konten

(Auszahlungen aufgrund der aus der Türkei, EU und EWR eingegangenen Überweisungen, Auszahlungen von Abhebungen aus in der Türkei geführten Konten, Abhebungen aus in der Türkei geführten Festgeldkonten)

Betrag in €	Privatkunden	Geschäftskunden
bis 1.000	20,00 €	
1.001 – 5.000	40,00 €	6‰, Minimum: 25,00 EUR
5.001 – 10.000	60,00 €	
ab 10.001	6‰	

* Aus den Filialen der Türkiye İş Bankası A.Ş.

zusätzlich bei Geldabhebung vom İş Bankası A.Ş. Festgeldkonto	50,00 EUR
--	-----------

Zahlungen aus anderen Drittstaaten¹⁸:

Per Überweisung	Privatkunden	Geschäftskunden
in EUR	1,5‰ – mind. 15,00 EUR	1,5‰ – mind. 20,00 EUR
In Fremdwährung	1,5‰ – mind. 15,00 EUR	1,5‰ – mind. 20,00 EUR
- zzgl. Courtage	0,25‰ – mind. 2,50 EUR	0,25‰ – mind. 2,50 EUR

Hinweis: Die Bank darf ihr Entgelt vor Erteilung der Gutschrift von dem übermittelten Überweisungsbetrag abziehen. In diesem Fall wird die Bank den vollständigen Überweisungsbetrag und ihr Entgelt getrennt ausweisen.

III. Zahlungen aus Lastschriften

1. Geschäftstage für Zahlungen aus Lastschriften an den Zahlungsempfänger

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen aus Lastschriften erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme:

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Gesetzliche Feiertage des jeweiligen Bundeslandes unserer Filialen

¹⁷ Max. 300,00 EUR

¹⁸ Max. 300,00 EUR

- Werktage, an denen die kontoführende Stelle der Bank wegen örtlicher Besonderheiten (z.B. Karneval, Betriebsversammlung) geschlossen hat und diese Tage im Außenbereich der Geschäftsstelle rechtzeitig vorher bekannt gemacht wurden.

2. SEPA-Basislastschrift

a. Ausführungsfristen für Lastschriftzahlungen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von 1 Geschäftstag nach eingereichtem Wertstellungsdatum beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b. Entgelte

Lastschrifteinlösung	Buchungsposten (je nach Kontomodell)
Bearbeitung der Wiederbeschaffung einer Lastschrift mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch diesen	5,00 EUR

3. SEPA-Firmenlastschrift

a. Ausführungsfristen für Lastschriftzahlungen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von 1 Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b. Entgelte

Lastschrifteinlösung	Buchungsposten (je nach Kontomodell)
Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats durch den Zahler Einrichtung/Änderung/Aussetzung	15,00 EUR
Bearbeitung der vom Kunden erklärten Zurückweisung einzelner Lastschriften am Belastungstag	3,00 EUR

IV. Zahlungskarten

1. Geschäftstage für Zahlungen der Bank aus Zahlungskartenverfügungen des Kunden an den Zahlungsempfänger

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen aus Zahlungskartenverfügungen des Kunden erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme:

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Gesetzliche Feiertage des jeweiligen Bundeslandes unserer Filialen

Für Bargeldauszahlungen am Geldausgabeautomaten ist jeder Tag ein Geschäftstag.

Hinweise:

- Die Geschäftstage können sich von den Öffnungszeiten der einzelnen Geschäftsstellen unterscheiden, die an der jeweiligen Geschäftsstelle ausgehängt sind.
- Der Kunde kann seine Zahlungskarte jederzeit einsetzen. Die Festlegung der Geschäftstage betrifft nur die Verarbeitung des Zahlungsvorgangs durch die Bank.

2 girocard

girocard-Karte (jährlich) kostenfrei

Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden bei

- Änderung des Namens des Karteninhabers kostenfrei
- von ihm veranlassten Kontowechsel kostenfrei
- nicht von der Bank zu vertretender Beschädigung oder Verlust 10,00 EUR

3. Kreditkarten

Kreditkarten	Geschäftskunden (Business Card)
MASTERCARD Standard - Hauptkarte (jährlich) - Zusatzkarte (jährlich)	40,00 EUR 20,00 EUR
MASTERCARD Gold - Hauptkarte (jährlich) - Zusatzkarte (jährlich)	80,00 EUR 45,00 EUR
Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden bei <ul style="list-style-type: none"> - Änderung des Namens des Karteninhabers - von ihm veranlassten Kontowechsel - vom Kunden zu vertretenden sonstigen Umständen, soweit die Bank nicht zur kostenfreien Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist 	0,00 EUR 0,00 EUR Kartenkosten + 10,00 EUR
Anforderung von zusätzlichen Rechnungskopien/Abrechnungsbelegen	3,00 EUR
Sperren der MASTERCARD auf Kundenwunsch	kostenfrei

Hinweis: Die Jahresentgelte werden im Voraus dem Kundenkonto belastet. Im Falle einer unterjährigen Kündigung erfolgt eine zeitanteilige Rückerstattung. Im Falle einer Kündigung der Bank aus wichtigem Grund erfolgt keine Rückerstattung des Jahresentgeltes.

V. Scheckverkehr

1. Scheckverkehr im Inland

a. Entgelte

Privatkunden

Einlösung eines

– auf EUR ausgestellten Schecks	0,00 EUR
– auf eine Fremdwährung ausgestellten Schecks	1,5‰ mind. 15,00 EUR
• zzgl. Konvertierungsgebühr	0,2‰ mind. 5,00 EUR
• zzgl. Courtage	0,25‰ mind. 2,50 EUR

Einzug eines

– auf EUR ausgestellten Schecks	0,00 EUR
– auf eine Fremdwährung ausgestellten Schecks	1,5‰ mind. 15,00 EUR
• zzgl. Konvertierungsgebühr	0,2‰ mind. 5,00 EUR
• zzgl. Courtage	0,25‰ mind. 2,50 EUR

Zusendung von Scheckvordrucken auf Kundenwunsch	5,00 EUR
Schecksperrung Vormerkung/Abänderung	kostenlos
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbank-Schecks	25,00 EUR

Geschäftskunden

Einlösung eines

– auf EUR ausgestellten Schecks	0,00 EUR
– auf eine Fremdwährung ausgestellten Schecks	1,5‰ mind. 20,00 EUR
• zzgl. Konvertierungsgebühr	0,2‰ mind. 5,00 EUR
• zzgl. Courtage	0,25‰ mind. 2,50 EUR

Einzug eines

– auf EUR ausgestellten Schecks	0,40 EUR
– auf eine Fremdwährung ausgestellten Schecks	1,5‰ mind. 20,00 EUR
• zzgl. Konvertierungsgebühr	0,2‰ mind. 5,00 EUR
• zzgl. Courtage	0,25‰ mind. 2,50 EUR

Zusendung von Scheckvordrucken auf Kundenwunsch	5,00 EUR
Schecksperrung Vormerkung/Abänderung	15,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbank-Schecks	1,5‰ mind. 100,00 EUR

b. Wertstellungen

Scheckeinreichungen

- eigenes Kreditinstitut 1 Geschäftstag nach Einlieferung
- andere Kreditinstitute 1 Geschäftstag nach Einlieferung
 - Eingang vorbehalten 1 Geschäftstag nach Einlieferung
 - Inkasso 1 Geschäftstag nach Einlieferung

Scheckbelastungen

Tag der Vorlage

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

a. Entgelte

Privatkunden

Scheckzahlungen in das Ausland

- per Scheck 1,5‰ mind. 15,00 EUR

Scheckzahlungen aus dem Ausland

- in EUR 1,5‰ mind. 15,00 EUR
- in Fremdwährung 1,5‰ mind. 15,00 EUR
 - zzgl. Courtage 2,5‰ mind. 2,50 EUR
 - Portokosten 40,00 EUR

Geschäftskunden

Scheckzahlungen in das Ausland

- per Scheck 1,5‰ mind. 20,00 EUR

Scheckzahlungen aus dem Ausland

- in EUR 1,5‰ mind. 20,00 EUR
- in Fremdwährung 1,5‰ mind. 20,00 EUR
 - zzgl. Courtage 2,5‰ mind. 2,50 EUR
 - Portokosten 40,00 EUR

b. Wertstellungen

Scheckeinreichungen

- eigenes Kreditinstitut 1 Geschäftstag nach Einlieferung
- andere Kreditinstitute 1 Geschäftstag nach Einlieferung
 - Eingang vorbehalten 1 Geschäftstag nach Einlieferung
 - Inkasso 1 Geschäftstag nach Einlieferung

Scheckbelastungen

Tag der Vorlage

C. Preise für Wertpapierdienstleistungen für Privatkunden

Dienstleistungen im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften werden von uns derzeit nicht erbracht.

D. Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden und Geschäftskunden

Alle Währungsumrechnungen erfolgen – soweit nicht anders gekennzeichnet – zu den Referenzkursen der EZB.

E. Außergerichtliche Streitschlichtung für Privatkunden

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Verbraucher die Möglichkeit, den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdienstrechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches), können auch Kunden, die keine Verbraucher sind, den Ombudsmann der privaten Banken anrufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenverband.de abrufbar ist. Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e.V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, zu richten.